

# **Rettungsarbeiten nach Beben erschwert**

Istanbul. Regen und Schnee haben am Donnerstag die Rettungsarbeiten nach dem verheerenden Erdbeben im Osten der Türkei erschwert. Die Zahl der Toten stieg nach offiziellen Angaben auf 523. Allerdings konnten mehr als 180 Menschen seit dem Beben der Stärke 7,2 am Sonntag lebend aus Trümmern geborgen werden. Für einen kurzen Schrecken sorgte am Donnerstag ein erneuter Erdstoß der Stärke 5,4. Über weitere Schäden war zunächst nichts bekannt.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/172854.rettungsarbeiten-nach-beben-erschwert.html>